
Inhalt

Einleitung	1
1 Sozialgeschichtliche Zugänge zu einem pädagogischen Phänomen	7
1.1 Die Neuen Sozialen Bewegungen	8
1.1.1 Die Student_innenbewegung	8
1.1.2 Die Zweite Welle der Frauenbewegung	11
1.1.3 Die Kinderladenbewegung	14
1.2 Historische Vorbilder	17
1.2.1 Alexander S. Neills Demokratische Schule Summerhill	18
1.2.2 Siegfried Bernfelds Kinderheim Baumgarten	19
1.2.3 Vera Schmidts Kinderheim-Laboratorium	21
1.3 Die ersten Kinderläden in der Bundesrepublik Deutschland	23
1.4 Fazit I	27
2 Zeittheoretische Zugänge: Kritische Theorie und Erziehung	31
2.1 Überblick: Kritische Theorie	31
2.2 Adorno und die Erziehung	37
2.1.1 Erziehung nach Auschwitz (1966a)	38
2.1.2 Erziehung – wozu? (1966b)	43
2.1.3 Erziehung zur Entbarbarisierung (1968)	45
2.1.4 Erziehung zur Mündigkeit (1969)	47
2.2 Fazit II	51
3 Erziehungswissenschaftliche Zugänge: Von der Kritischen Theorie zur Kritischen Erziehungswissenschaft	53
3.1 Überblick: Kritische Erziehungswissenschaft	54
3.2 Kritische Erziehungswissenschaftler der ersten Stunde	57
3.2.1 Klaus Mollenhauer	58
3.2.2 Herwig Blankertz	72
3.2.3 Wolfgang Klafki	75
3.3 Fazit III	83

4	Konzeptionelle Zugänge: Antiautoritäre Erziehung im Diskurs der Kinderladenbewegung	87
4.1	Antiautoritäre Erziehung in zeitgenössischen Definitionen	87
4.2	Antiautoritäre Erziehung in Reprints der Kinderladenbewegung	89
4.2.1	Anleitung 1: Vera Schmidt. Drei Aufsätze	92
4.2.2	Anleitung 2: Walter Benjamin	96
4.2.3	Anleitung 3: Erziehung und Klassenkampf	101
4.2.4	Anleitung 4: Für die Befreiung der kindlichen Sexualität	108
4.2.5	Anleitung 5: Kinder im Kollektiv	113
4.2.6	Anleitung 6: Soll Erziehung politisch sein?	118
4.2.7	Anleitung 7: Proletarisches Spielbuch	122
4.3	Antiautoritäre Erziehung in Konzepten und Protokollen	123
4.4	Fazit IV	127
5	Eine Zwischenbilanz: Alternative Entwürfe von Familie und Erziehung im Kontext der Kinderladenbewegung	131
6	Der methodische Zugang zur Studie	135
6.1	Theoretische Grundlagen der Erhebungsmethoden	136
6.1.1	Das autobiographisch-narrative Interview	136
6.1.2	Das Leitfadeninterview	137
6.2	Das forschungslogische Vorgehen	138
6.2.1	Erhebung und Auswahl der Biographien	138
6.2.2	Durchführung der Interviews	139
6.2.3	Methode der Interviewauswertung	142
6.3	Auswertung der Interviews	145
6.4	Aufbereitung und Darstellung des Fallmaterials	148
7	Muster A - Traditionelle Entwürfe von Familie und Erziehung	153
7.1	Familie Grauwald	153
7.1.1	Kontaktaufnahme, Interviewsituation, Erzählweise	154
7.1.2	Erweiterte biographische Gesamtform der Familie Grauwald	155
7.1.3	Zusammenfassende Skizze der Familie Grauwald	183
7.2	Familie Veltin	184
7.2.1	Kontaktaufnahme, Interviewsituation, Erzählweise	185
7.2.2	Erweiterte biographische Gesamtform der Familie Veltin	186
7.2.3	Zusammenfassende Skizze der Familie Veltin	205
7.3	Beschreibung des Musters A	207

8	Muster B - Differente Entwürfe von Familie und Erziehung	211
8.1	Familie Altenberg	211
8.1.1	Kontaktaufnahme, Interviewsituation, Erzählweise	212
8.1.2	Erweiterte biographische Gesamtform der Familie Altenberg	213
8.1.3	Zusammenfassende Skizze der Familie Altenberg	243
8.2	Familie Klewer	244
8.2.1	Kontaktaufnahme, Interviewsituation, Erzählweise	245
8.2.2	Erweiterte biographische Gesamtform der Familie Klewer	246
8.2.3	Zusammenfassende Skizze der Familie Klewer	264
8.3	Beschreibung des Musters B	265
9	Muster C - Transformatorische Entwürfe von Familie und Erziehung	269
9.1	Familie Jahnke	269
9.1.1	Kontaktaufnahme, Interviewsituation, Erzählweise	270
9.1.2	Erweiterte biographische Gesamtform der Familie Jahnke	271
9.1.3	Zusammenfassende Skizze der Familie Jahnke	292
9.2	Familie Strunz	293
9.2.1	Kontaktaufnahme, Interviewsituation, Erzählweise	294
9.2.2	Erweiterte biographische Gesamtform der Familie Strunz	295
9.2.3	Zusammenfassende Skizze der Familie Strunz	326
9.3	Beschreibung des Musters C	328
10	Zur Struktur der Muster	333
10.1	Ein kontrastiver Fallvergleich der Muster	333
10.2	Überlegungen zur Vollständigkeit der Muster	336
11	Diskussion der Ergebnisse: Entwürfe von Familie und Erziehung im Kontext der Kinderladenbewegung	339
	Resümee und Ausblick: Zur Verwobenheit von biographischen Entwürfen und ihrem zeithistorischen Kontext	349
	Literatur- und Quellenverzeichnis	351